

Beilage zu Nr. 30 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **10 (1888)**

Heft 39

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zur gefl. Beachtung.

Inserate, Abonnementsbestellungen, Adressänderungen, diesbezügliche Anfragen und Correspondenzen, sowie alle Zahlungen sind ausschliesslich an die **M. Kälin'sche Buchdruckerei**, Verlag der Schweizer Frauen-Zeitung in St. Gallen, zu adressieren. — Inserat-aufträge — sofern dieselben jeweilen in der nächstfolgenden Sonntagsnummer Aufnahme finden sollen — müssen vorher spätestens bis Mittwoch Abend in St. Gallen eintreffen. — Schriftliche Anfragen und Offerten können nur gegen Einsendung von 10 Cts. (in Marken für Porto) berücksichtigt werden; mündliche Auskunft dagegen wird gerne gratis erteilt.

Eine junge Tochter,

welche eine gute Sekundarschule besucht und zur weiteren Ausbildung in einem sehr achtbaren Kloster der französischen Schweiz war, sucht Stelle, sei es zu einer Herrschaft zur Erziehung jüngerer Kinder oder auch in einem Laden. [825] Offerten unter Chiffre A. R. 825 befördert die Expedition d. Bl.

Eine Tochter (Waise) gesetzten Alters, von rechtschaffenem Hause, in allen Haus- und Handarbeiten tüchtig, ebenfalls in der Krankenpflege gut bewandert, sucht eine **Vertrauensstelle**, sei es als Haushälterin oder Krankenschwägerin. — Offerten sub Chiffre L M 826 befördert die Expedition d. Bl. [826]

Gesucht:

Auf 1. Oktober nach dem Kanton Neuenburg ein einfaches, braves Mädchen, das sich als tüchtiges Dienstmädchen auszubilden wünscht. Dasselbe soll die Handarbeiten gut verstehen und sich gerne damit beschäftigen. [782] Gefl. Offerten sub Chiffre R. T. 782 befördert die Expedition d. Bl.

Eine kinderlose, geachtete, katholische Familie in der französischen Schweiz wünscht ein junges Mädchen als Pensionärin aufzunehmen. Unterricht im Hause in schöner freier Lage und reiner Luft. — Auskunft erteilt Mr. und Mad. Hornstein, député in Villards bei Pruntrut (Bern Jura). [781]

Gesucht:

835] In einen Gasthof eine brave Tochter, die unentgeltlich kochen lernen könnte, hierfür aber einige Dienste im Serviren leisten müsste. Gefl. Offerten sub Chiffre B. Sch. 835 befördert die Expedition dieses Blattes.

833] Eine Tochter, die diesen Sommer Stelle als Oberkellnerin versehen hat, im Hotelwesen in jeder Beziehung tüchtig und erfahren ist, wünscht eine ähnliche Stelle auf kommende Saison, oder als Haushälterin, Gouvernante, Buffetdame an einem Winterkurorte in gutem Hause. Sehr gute Zeugnisse und Photographie stehen zu Diensten. — Offerten unter Chiffre P H 833 befördert die Exped. d. Bl.

Eine Tochter aus guter Familie, der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, sucht Stelle als Haushälterin zu einer kleinen Familie oder zur gewissenhaften Pflege und Besorgung des Hauswesens eines ältern Herrn oder einer Dame, würde aber auch Ladenstelle in einer Bäckerei, Conditorei etc. annehmen. Zeugnisse, sowie die besten Referenzen stehen zu Diensten. Gefl. Offerten unter Chiffre A N 823 befördert die Expedition d. Bl. [823]

Ein gewandtes Zimmermädchen sucht sogleich Stelle. — Gefl. Offerten sub M Z 831 befördert die Exped. [831]

Ein 26 Jahre altes Mädchen, welches schon etliche Jahre als femme de chambre in Hôtels und Pensionen gedient und durch sehr gute Zeugnisse sich ausweisen kann, wünscht Stelle als Zimmermädchen bei einer Herrschaft. Selbe spricht deutsch, französisch und italienisch. — Gefl. Offerten beliebe man zu adressieren an **Elisa Schmidig**, pr. adr. Herrn Erch. Netzer in Zug. [834]

780] Eine Tochter aus achtbarer Familie könnte unter günstigen Bedingungen die

Damenschneiderei

gründlich erlernen. — Gefl. Offerten sind sub Chiffre E R 780 an die Expedition dieses Blattes zu richten.

Eine Lehrerin in Genf

würde noch einige Töchter in Pension nehmen. Dieselben hätten Gelegenheit, die französische Sprache gründlich zu erlernen und wären auch sonst in jeder Hinsicht bestens aufgehoben. Komfortable Wohnung in gesunder Lage. Angenehmes Familienleben. Gelegenheit zur Ausbildung in Musik und Haushaltungskunde. — Sich zu wenden an Fräulein **B. Carrière**, institutrice, chemin de la Mairie 18, Eaux Vives, Genève. Referenzen: Herr Seiler, Seminarübungsschule Kreuzlingen. [818]

Lausanne (Schweiz).

Familien-Pensionat

822] für junge Mädchen. (H 1488 L) Gegr. 1878. Fortbildung im Franz., Engl., Musik, Malen, Handarbeiten. Sorgf. Erz. Kräftige Kost. Haus mit Garten in sehr schöner Lage. Näheres d. Elt. u. Prosp. **Mad. Steiner, Villa Mon Réve.**

Für Eltern.

829] Töchter, welche die französische Sprache bestens erlernen möchten, finden Aufnahme unter sehr annehmbaren Bedingungen bei einer achtbaren Familie in **Landeron** (Kant. Neuenburg). Nebst vorzüglichem Sprachunterricht erhalten selbe Anleitung in feineren weiblichen Handarbeiten. — Auskunft bei mehreren Pensionärinnen, sowie auch bei **Madame Cosaudier** in **Landeron** (Kt. Neuenburg).

Davos-Platz. Pension Gelria

702] Familien- u. Privatpension, günstig gel. Villa mit comf. möbl. Südbalkonzimmern, Südterrassen, eigener Bade-Einrichtung. Mässige Preise, alles inbegriffen.

Mädchen-Pensionat Zimmermann in Brugg, Aargau.

Deutscher und französischer Unterricht, Religion, Zeichnen, Malen, Musik und Handarbeiten. Sorgfältigste Pflege bei mässigem Preise. Schöne Gartenanlagen. Waldpromenaden in der Nähe. Flussbäder und Bäder im Hause. Erkundigungen bei den Eltern ehemaliger Pensionärinnen. Prospekte auf Wunsch. [696]

Die **Schweizer Frauen-Zeitung** in St. Gallen Organ für die Interessen der Frauenwelt ist in allen Kreisen und Gegenden des In- und Auslandes stark verbreitet. Für Stellesuchende und Arbeitgeber (betreffend tüchtiges weibliches Personal in Hôtels, Geschäfte, Privathäuser etc.) bildet sie das geeignetste und wirksamste Publikationsmittel. [5694] Insertionspreis: 20 Cts. per Petitzeile. — Abonnement: 50 Cts. monatlich.

Gestickte **Gardinen (Blattstich-Stickerei), Vorhänge und Roben** weiss, serü u. farbige, auf Tull, Etamine, Mull u. Wollstoffen. Muster zu Diensten. **Jean Hardegger, Fabrikations- und Versandtgeschäft, Dornbirn.** Niederlagen: St. Gallen — Zürich — Innsbruck — Wien. [412]

Willisauer Ringli Ia Qualität, ächtes, ursprüngliches Fabrikat, empfiehlt bestens [651] **Rob. Maurer-Brun in Willisau (Luzern).** Der Ursprung dieses Fabrikates stammt aus obiger Familie. Dépôts werden gesucht.

Eltern,

welche ihre Töchter in eine sehr gute Pension plazieren wollen, können sich mit aller Zuversicht an das **Pensionat von Mmes. Morard in Corcelles** bei **Neuchâtel** wenden. Es wird nebst Französisch auch Englisch und Musikunterricht erteilt. Nebenbei besteht ein gemüthliches Familienleben und sorgfältige Behandlung. Prachtvolle Aussicht, grosser Garten, gesunde Luft. Vorzügliche Empfehlungen. [643]

Frauenarbeit-Schule Chur (Tivoli).

IV. Kurs: 8. Oktober bis 23. Dezemb. 1888. Der Unterricht umfasst die Hauptfächer im:

- Hand- und Maschinennähen** (auch Flecken).
- Kleidermachen** (auch Umändern getragener Kleider).
- Wollfach** (Strick-, Häckel-, Rahmen-, Knüpfarbeiten). [771]
- Sticken** (Weiss- und Buntsticken); die Nebenfächer im: **Bügeln, Putzmachen, Klöppeln.** Prospekte stehen zur Verfügung. Sich zu wenden an das Comité oder die Vorsteherin: **Sina Wassali.**

Arbeits-Institut Montreux (Kt. Waadt).

91] Anleitung zur Verfertigung von Kleidern, Corsetten, Wäsche, Stickerien und Spitzen. Französischer Sprach- und Klavierunterricht. Familienleben. Gute Verpflegung. Pension von Fr. 700 ab per Jahr. Ausgezeichnete Referenzen und Prospekte zur Verfügung. Näheres unter Chiffre H 297 M vermitteln **Haasenstein & Vogler** in **Montreux.**

Stellen-Vermittlungs-Geschäft

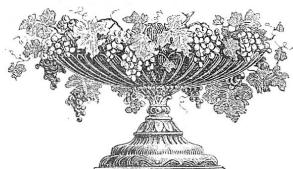
unter staatlicher Aufsicht und Bewilligung gehalten von [715]

J. J. Lehner, Notar in **Alchenflüh** bei **Kirchberg** (Kanton Bern). Prompte, gewissenhafte Plazierungen jeder Art u. Standes, In- u. Ausland.

Gebrauchte Briefmarken kauft fortwährend. Prosp. gratis. [714] **G. Zechmeyer, Nürnberg.**

Walliser Trauben per Kistchen von 5 Kilos à Fr. 4. 20 franco gegen Nachnahme bei (H 1896 G) **Frau de Riedmatten-de Nuce,** 830] Propriétaire, **Sion.**

Walliser Trauben



per Kistchen von 5 Kilos franko gegen Nachnahme à Fr. 4. — [761]

Bonvin Pierre, Sitten.

Walliser Trauben

in Kistchen von 5 Kilos à Fr. 4. 50 franco gegen Nachnahme bei [781] (O 3050 L) **Franz de Sepibus, Sion.**

Walliser Trauben

(schönste Auswahl) versendet in Kistchen von 5 Kilo brutto für Fr. 4. 50 franko [828]

David Hilty, Weinbergbesitzer in **Siders** (Wallis).

Feinste Tafel-Trauben



aus eigenen Weinbergen, nebst Anleitung zur Traubenkur gratis jedem 5 Kilo-Kistchen beigelegt. à Fr. 4. 50. [817] **Tschop, Siders** (Wallis).

Schmerzlose Zahnoperationen

mittelst **Cocain** besorgt **Kleb-Dürler, Zahnarzt** z. **Löwenburg, St. Gallen.** [760]

Reblaubengaze

leinen, sehr stark, in Breiten von: 100 cm, 120 cm, 150 cm, 180 cm à 40 Cts. 45 Cts. 55 Cts. 65 Cts. per Stück von 54 Meter 10 % billiger,

Spalier-Netze

2 Meter breit, per lfd. Meter Fr. 1. —,

Traubensäckli

per Stück 15 Cts., 20 Cts. und 25 Cts., per Dutzend Fr. 1. 50, Fr. 2. —, Fr. 2. 50, empfiehlt bestens [765]

D. Denzler — Zürich, Sonnenquai 12 u. Rennweg 88.

PASTA **MACK** Ein neues, vorzügliches Präparat zur Herstellung eines leicht verdaulichen, gesunden und erfrischenden Toilette- und Badewassers von herrl. Wohlgeruch. — Alleiniger Fabrikant und Bräuder: **Hch. Mack, Ulm a. D.** [120]